

Gefangen im Rausch der Gefühle

Liebe, Hass und Zärtlichkeit

Von Blackdragonstar

Kapitel 1: ~2 Schicksale~

Kapitel 1: 2 Schicksale

Konoha. Eine Millionen Metropole im Herzen Japans. Eine idyllische Stadt, die Erholung gekonnt mit Business und reich gekonnt mit arm verband. In dieser Stadt, wurden zu Nahe zu der Gleichen Zeit zwei Mädchen geboren, wie sie unterschiedlicher nicht hätten sein können.

Das eine Mädchen wurde Konan getauft und ihre Eltern waren mit unter eine der reichsten Familien in der Stadt, hatten somit auch Großen Einfluss und es stand schon von vorneherein fest, dass dieses Kind eine große Zukunft vor sich hatte.

das zweite neugeborene wurde von seiner Mutter liebe voll Tiana getauft, doch waren die Verhältnisse, aus der die Mutter kam, mehr in der Unteren Schicht der Bewohner Konohas. Ihr Mann arbeitete jetzt schon sehr hart dafür, sie durch zu bringen, doch in manchen Monaten reichte es kaum aus, sie beide zu ernähren und doch hatte Tianas Mutter durchgesetzt, sie aus zu tragen. Sie hatte es einfach nicht übers Herz bringen können, sie zu töten. Immer hin war das kleine Bündel in ihren Armen ihr ein und alles, auch wenn sie nicht wusste, wie sie ihre Tochter nun durchbringen sollte.

Diese Probleme und Sorgen hatten Konans Eltern mit Sicherheit nicht und doch sollten die Schicksale der beiden Mädchen einst eng miteinander verbunden sein.

Doch davon ahnten weder Eltern noch Kinder etwas.

So wuchsen die beiden dann auch auf, mehr oder weniger gut Behütet.

Konan bekam gleich mehrere Diener. Zum Spielen, zum Lernen und so weiter und so fort. Aber auch ihre Eltern waren immer für sie da, wenn sie etwas brauchte und je älter Konan wurde, desto neugieriger wurde sie auch und so kam es, dass sie im Alter von 4 Jahren einen rothaarigen Jungen Namens Nagato kennen lernte. Sie war wirklich ein Aufgewecktes Mädchen, doch für eines schämte sie sich sehr und das war ihre wunderschöne, blaue Haarpracht. Von vielen war sie gehänselt worden, weswegen sie ihre Haare unter einer Mütze versteckte, oder sie auch von einem Diener schwarz färben ließ, denn sie wollte nicht, dass Nagato sie auch Hänselte, denn ob wohl sie noch so klein war, mochte sie den Jungen wirklich sehr gerne. Was wohl auch auf Gegenseitigkeit beruhte. Die beiden verbrachten wirklich viel Zeit miteinander und hatten jede Menge Spaß zusammen.

